



Aus dem Inhalt:

- 1) Titelseite
- 2) Rückschau
- 3) Vorschau
- 4) Wege- und Straßenbau
- 5) Voranschlag 2017
- 6) Jugendtrachtenkapelle
Großschönau
- 7) Jugendtrachtenkapelle
Großschönau
- 8) großARTig Großschönau
- 9) großARTig Großschönau
- 10) S[w]ingin' Voices
- 11) Musikschulverband
- 12) Klimaschutz
- 13) Sonnenwelt/ und
Energiemodellregion
- 14) Gesunde Gemeinde
- 15) Gesunde Gemeinde
- 16) Gesunde Gemeinde
- 17) MUKI-Treffen/
Weihnachtskindergarten
und Impressum
- 18) Allgemeine Infos
- 19) Allgemeine Infos
- 20) Allgemeine Infos und
Landjugend Großschönau
- 21) USV Großschönau
- 22) NMS Weitra
- 23) NMS Bad Großpertholz
- 24) Sprechtag
- 25) Ärztedienstplan und
Rotes Kreuz
- 26) Jubilare 2016
- 27) Jubilare 2016
- 28) Geburten und
Glückwünsche
Veranstaltungen

Wann fängt Weihnachten an...

...wenn der Schwache dem Starken die Schwächen vergibt,
wenn der Starke die Kräfte des Schwachen liebt,
wenn der Habewas mit dem Habenichts teilt,
wenn der Laute bei dem Stummen verweilt
und begreift, was der Stumme ihm sagen will,
wenn das Leise wird laut und das Laute still,
wenn das Bedeutsame bedeutungslos,
das scheinbar Unwichtige wichtig und groß,
wenn mitten im Dunkel ein winziges Licht
Geborgenheit und helles Leben verspricht
und du zögerst nicht,
sondern du gehst, so wie du bist, drauf zu,
dann, ja dann - fängt Weihnachten an!

(von Rolf Krenzer)



Foto: Benefizkonzert vom 3. Dez. 2016 mit der Jugendtrachtenkapelle Großschönau und mit Singing Voices in der Pfarrkirche St. Wolfgang

Sehr geehrte Gemeindebürger, liebe Jugend!

Kürzlich wurden in ganz Österreich Menschen befragt, wie sie die Zukunft sehen. Und über 75% der Österreicher sehen die Zukunft positiv, sagen weiters aus glücklich zu sein.

Das ist eine wirklich gute Botschaft. Denn Gründe zur Besorgnis gebe es leider auch genug. Aber so wie wir unsere Zukunft sehen, werden wir sie auch gestalten. Das beginnt schon im Kleinen, in der Familie, im Dorf und in unserem kleinen Österreich. Für das was jede und jeder Einzelne von uns zu einer positiven Zukunft beiträgt, gebührt Dank, Anerkennung und Respekt!

Das heurige Jahr war auch für unsere Gemeinde, für die MitarbeiterInnen in der Verwaltung und am Bauhof, ein enorm forderndes und arbeitsreiches Jahr.

Ausgelöst wurde dieser Arbeitsdruck insbesondere durch den eher kurzfristig angekündigten Straßenbau durch Großschönau. Dennoch konnten auch andere, wichtige Bauprojekt umgesetzt werden. So wurden z.B. die öffentlichen Toiletten am Marktplatz ebenso wie der Arztzugang zu Dr. Tölle, von dem Betriebsgrundstück der Firma Prinz ausgehend, barrierefrei gemacht. Weiters wurde in Harmannstein ein Stück Regenwasserkanal errichtet, wodurch einige langwierige Problemstellen gelöst werden konnten. Lesen Sie mehr dazu auf der Seite unseres Vizebürgermeisters.

Der Straßenbau LB 119 durch Großschönau hat uns jedoch am meisten gefordert.

Die Entscheidung des Landesstraßendienstes, die Ortsstraße durch Großschönau zu erneuern, haben wir trotz enormer finanzieller und arbeitstechnischer Herausforderung selbstverständlich als Chance aufgenommen.

Wir haben intensiv recherchiert, diskutiert und abgewogen, was wir aus dieser seit 50 Jahren nicht mehr dagewesenen Chance für Großschönau machen können.

Die Vorbereitungen von unserer Seite, sowohl Finanzierung wie auch Planung und Anbotseinholungen betreffend, mussten in kürzester Zeit erfolgen. Schließlich wurde dieser Straßenbau bei der Gemeinde erstmals im November 2015 vom Landesstraßendienst angekündigt. Im Jänner 2016 wurden bereits von Landesseite 220.000,- Euro als Finanzierungsbeitrag für die Gemeinde ausverhandelt. Um zusätzlich 80.000,- Euro haben wir beim Bund für die Erweiterung mancher Gehwege zu einem Radweg angesucht und diese auch zugesichert bekommen. Bis Ende März wurden dann die unterschiedlichen Materialbestellungen vorbereitet und beschlossen. Somit konnte die Baustelle geordnet in Angriff genommen werden.

Verbaut wurden letzten Endes bei den Flächen neben der Straße, also dort wo die Gemeinde für die Kosten aufkommen muss, über 1.100 Tonnen Asphalt. Insgesamt wurden seitens der Gemeinde über 7.500 Tonnen an Materialien verbaut, seitens des Landes nochmals etwa 3.000 Tonnen.

Unter Mithilfe durch den Landesstraßendienst wurden umfangreichste Arbeiten, teilweise mit eigenem Gerät und teilweise mit Leihgeräten, von unseren Gemeindearbeitern erledigt.

Zur Unterstützung wurden gut 400 Stunden Baustellenarbeit durch unseren Herrn Vizebürgermeister und durch mich, natürlich ohne Verrechnung, erbracht.

Alle Materialien wurden in der nächsten Umgebung, jedenfalls im Waldviertel eingekauft. Lieferanten waren z.B. Winkler Beton (Engelstein), Stangl Recycling (Schweiggers), Granitwerke (Schrems), Eisen Kastner (Zwettl) und Malaschofsky Asphalt (Marbach a. d. D).

Ich erinnere: Die Kostenschätzung für die Gemeinde lag über 600.000,- Euro (Regenwasserkanäle, Geh- und Radwege, Nebenflächen). Die Baukosten konnten wir wie angestrebt letztlich auf knapp 350.000,- Euro verringern.



Wasserquellen Direktanbindung an Hochbehälter

Vor 20 Jahren war es noch üblich, Wasserquellen am kürzesten Weg in das bestehende Ortsnetz einzuspeisen, um so den Hochbehälter zu füllen. Heute dürfen nur mehr nach kostenintensiven Mischgutachten bewilligte Wassermengen eingespeist werden. Das ist zunehmend teurer und in Zeiten von Wasserknappheit unhaltbar.

Wir haben daher den Straßenbau auch genutzt, um die Leitungsstrecke vom Rabenloch kommend mit dem Hochbehälter beim Haus Pregartner am Kreuzberg zu verbinden. Dabei wurden weiters die Quellen „Hinterlüsse“, „Bergwerk“, „Kirrerbrunnen“ und „Herzogbrunnen“ direkt mit dem Hochbehälter verbunden. Auch diese Arbeiten wurden von der Gemeinde in Eigenregie durchgeführt.

Die Kosten für 1300 lfm Künette inkl. Binder Bagger, Arbeit, Rohr- und Verbindungsmaterialien sowie Abgeltung der Grabungsrechte belaufen sich auf ca. 30.000,-- Euro. Zum Vergleich: Bei der Erschließung der Rabenloch Quellen im Jahr 2004 haben wir für 1300 lfm Wasserleitung an den Bestbieter ca. 145.000,-- Euro bezahlt. Neben dem Vorteil, dass ab jetzt das gesamte Quellwasser verwendet werden darf, ergeben sich auch weitere wichtige Vorteile für die Zukunft der öffentlichen Wasserversorgung. Wir sind nun technisch in der Lage, eine Aufbereitungsanlage, z.B. um das Kalk-Kohlensäure-Gleichgewicht zu optimieren, umzusetzen. Ebenso ist es künftig einfacher, neue Wasserquellen in die Versorgung einzubringen.

Wir konnten sowohl beim Straßenbau, wie auch beim Bau der Verbindungsleitungen für unsere Wasserquellen, Arbeitsplätze in der Region unterstützen und haben durch die effiziente Umsetzung eine Einsparung in Höhe von € 300,-- bezogen auf jeden einzelnen Gemeindebürger erzielen können. Und all diese Investitionen sind ohne neue Schulden für unsere Bürger in diesem Jahr möglich gewesen.

Tagesbetreuung für 1 bis 16 Jahren

können wir ab September 2017 anbieten. Das Angebot werden wir sehr flexibel gestalten, sodass auch bei unregelmäßigem Bedarf, wie z.B. einem Arztbesuch der Eltern, ein Betreuungsangebot im wirtschaftlich vertretbaren Rahmen geschaffen ist. Die Errichtung des Bauwerkes, direkt neben dem Kindergarten, ist wieder durch Firmen in der Gemeinde und in der Region vorgesehen.

Breitbandinfrastruktur in unserer Gemeinde

Die Verhandlungen mit dem Land, um unser Glasfasernetz mit der Landesinitiative zu „verheiraten“, gehen in die Zielgerade. Bis 2020 soll diese „Verheiratung“ mit der NÖGIG und deren Betreiber jedenfalls abgeschlossen sein. Dies soll weitere Vorteile für unsere Bürger bringen. Unsere Bürger werden die gleichen Angebote wie jene in den neuen NÖ Modellregionen erhalten. Technische Fortschritte werden künftig ohne weiteren Investitionen der Gemeinde (Geld der Bürger) zu konsumieren sein. Und wir erhalten unsere Kosten, die wir in den vergangenen 14 Jahren aufgebracht und investiert haben, zurück. Damit wollen wir noch offene Darlehen (ca. 240.000,-- Euro) tilgen und eine ordentliche Reserve für wichtige Zukunftsinvestitionen aufbauen.

Es ist ein gutes Gefühl, dass wir uns diesen Technologievorsprung so erfolgreich erarbeiten konnten und nun auch noch unser investiertes Geld zurückbekommen.

Herzlichen Dank sage ich natürlich allen Bürgerinnen und Bürgern für die zahlreichen Beiträge unterschiedlichster Art, sowie für den großartigen Einsatz in unseren Vereinen und Organisationen! Es liegt ein Jahr höchsten Arbeitseinsatzes unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hinter uns, wofür ich ebenfalls im Namen aller Gemeindebürger ein ganz großes Dankeschön sage.

Ich wünsche Ihnen allen frohe Festtage und ein gesegnetes neues Jahr 2017.

Bürgermeister

 Martin Bruckner



Wege- und Straßenbau 2016

Der Schwerpunkt lag heuer bei den Begleitbaumaßnahmen wie Straßenentwässerung, Gehsteig und alle Nebenflächen, welche durch den Bau der Ortsdurchfahrt von Großschönau nötig wurden. Trotzdem konnten wieder einige Straßen und Wege in unserer Gemeinde saniert werden.

In Friedreichs wurden an einem Wegstück, welches bereits schwer beeinträchtigt war, die massiven Wurzelaufbrüche entfernt, ebenso am Windhagerweg in Großschönau. In Rothfarn wurde die Zufahrt zur Firma Eschelmüller auf einer Länge von 150 lfm teilweise neu gebaut, teilweise neu asphaltiert. In Großotten bauten unsere Gemeindearbeiter ein Gehsteigstück zu einer Hauszufahrt um. In Wachtberg wurde am Weg Richtung Siebenberg eine vernässte Stelle ausdrainagiert. Entlang des Kirrerweges in Großschönau wurde der Entwässerungsgraben geöffnet und anschließend haben wir ca. 100 lfm Weg neu gekoffert, geschüttet und asphaltiert. Weiters wurden auf ca. 350 lfm die Fahrrinnen mit Asphalt ausgeglichen. Der Wirtschaftsweg bei Fam. Mörzinger in Großschönau konnte auf eine Länge von 70 lfm ebenfalls neu gebaut werden. In Engelstein wurde der "Rote Grabenweg" auf einer Länge von 700 Meter gegrädert und mit einer neuen Schotterdecke überzogen.

Die beteiligten Firmen bei den Wegebauten waren Haslinger Bagger, Neunteufel Grader, Stangl Schotter, Binder Bagger und Malaschofsky Asphalt. Vielen Dank allen Firmen für die sehr guten Leistungen.

Bereits im Mai 2016 führten wir Infoveranstaltungen zum Programm "ländliche Entwicklung" durch. Vorausgesetzt der Genehmigung durch die Förderstelle besteht mit diesem Programm die Möglichkeit, 65% Förderung für den Wegebau zu erhalten, bei 25% Gemeindeanteil und 10% Interessentenanteil. Einige Wege haben wir für dieses Programm bereits eingereicht.



Die Begutachtung durch die Förderstelle ist noch ausständig. Es ist aber eher unwahrscheinlich, daß es 2017 bereits Baumaßnahmen geben wird.

Ich möchte mich bei allen Anrainer bedanken, welche den benötigten Grund für ein solches Förderprojekt unentgeltlich zur Verfügung stellen.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich für Ihr Verständnis, sollte es im Zuge von Baumaßnahmen zu Behinderungen gekommen sein.

Am 11. Jänner 2017 findet um 19.30 Uhr im Gasthaus Ertl eine Mitgliederversammlung der Bringungsgenossenschaft Kaltenbrunn in Großschönau statt. Ich ersuche alle betroffenen Mitglieder an dieser Versammlung zuverlässig

teilzunehmen. Es werden auch Forstfachleute der Bezirkshauptmannschaft Gmünd anwesend sein.

Ich wünsche allen Gemeindebürgern ein schönes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit und viel Erfolg im neuen Jahr 2017!

Martin Hackl
Vizebürgermeister

Übersicht über den Voranschlag 2017

Der Entwurf des Voranschlages 2017 lag in der Zeit vom 22.11. – 07.12.2016 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Es wurden keine Stellungnahmen dazu eingebracht.

Sämtliche im Voranschlag 2017 veranschlagten Förderungen, Nachlässe und Subventionen werden jeweils mit Ende des laufenden Haushaltsjahres befristet und werden nur nach Vorhandensein der entsprechenden Mittel gewährt bzw. ausbezahlt. Ein Rechtsanspruch darauf besteht nicht. Der Voranschlag 2017 wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 14.12.2016 einstimmig beschlossen.

Ordentlicher Haushalt

	Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper und allgem. Verwaltung	45.200,00	355.500,00
Öffentl. Ordnung und Sicherheit	3.400,00	20.800,00
Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	111.200,00	364.000,00
Kunst, Kultur und Kultus	700,00	43.000,00
Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	0,00	183.800,00
Gesundheit	9.500,00	301.000,00
Verkehr, Straßen- u. Wasserbau	1.800,00	49.400,00
Wirtschaftsförderung	0,00	17.900,00
Dienstleistungen	468.200,00	554.400,00
Finanzwirtschaft	1.254.000,00	4.200,00
Gesamtsumme:	1.894.000,00	1.894.000,00

Außerordentlicher Haushalt

<u>Vorhaben</u>	Einnahmen und Ausgaben inkl. aller Förderungen und Eigenleistungen
Straßenbau	384.000,00
Tagesbetreuung	465.000,00
Feuerwehren	141.000,00
Kulturzentrum Jägerhaus	7.000,00
Datenleitung	232.000,00
Gesamt:	1.229.000,00

SCHULDENSTAND der Gemeinde per 31.12.2017:

Schuldenart 1	€ 299.500,00	Pro-Kopf-Verschuldung daher: € 242,71
Schuldenart 2	€ 2.596.900,00	Pro-Kopf-Verschuldung daher: € 2.104,46
Gesamt	€ 2.896.400,00	Pro-Kopf-Verschuldung gesamt: € 2.347,17

Die Schuldenart 1 stellt die tatsächliche Verschuldung der Gemeinde dar (Schule, Kindergarten, Straßenbau, Gemeindehäuser, ...). Diese Schuldenart 1 konnte seit dem Jahr 1999 vom damaligen Höchststand von € 1.093,25 auf mittlerweile € 242,71 pro Einwohner-Verschuldung gesenkt werden.

Die Schuldenart 2 beinhaltet jene Darlehen, die für den Bau von Abwasserreinigungsanlagen, Wasserversorgungsanlagen und LWL-Datenleitungen verwendet wurden. Den Großteil dieser Darlehen zahlt der Bund als Förderung innerhalb von 25 Jahren an die Gemeinde, der restliche Teil ist durch die Einhebung von Gebühren gedeckt. Die Schuldenarten 2 beeinträchtigt daher in keiner Weise das ordentliche Gemeindebudget.

Jahresrückblick der Jugendtrachtenkapelle Großschönau

Das Jubiläumsjahr, in dem wir das 45-jährige Bestehen der Jugendtrachtenkapelle feiern, neigt sich langsam dem Ende zu.

Zu Jahresbeginn lag der Schwerpunkt in der Organisation des traditionellen **Musikerballs**, der unter dem Motto „Back to the 50ies“ stand. Zu Mitternacht wurde unseren Gästen eine „Elvis Presley Show“ vom Feinsten geboten. Julia Hobiger als Elvis, unsere Burschen als „Bauchpfeifen“, Bernhard Weigl als Marilyn Monroe und unsere hübschen Mädchen als Star-Rock ‘n’ Roll-Tänzerinnen ließen kein Auge trocken.



Im März spielten Abordnungen der Trachtenkapelle Schweiggers sowie der JTK Großschönau anlässlich des 80. Geburtstages von Ehrenobmann und Ehrenkapellmeister Josef Gratzl sen. auf und würdigten in einer Feierstunde dessen Leistungen.

Vor gut gelauntem und voll motiviertem Publikum spielten wir im März einen wunderbaren **Osterfrühschoppen** im GH Ertl. Als glückliche Gewinnerin des Fahrrades beim traditionellen Eierpecken freute sich heuer Sandra Pöll aus Großschönau.



Im Mai durften wir einmal mehr für die musikalische Umrahmung bei der Eröffnung der BIOEM sorgen. Beim anschließenden Frühschoppen herrschte hervorragende Stimmung. Auch am Sonntag wurde musikalische Unterhaltung durch die Jugendtrachtenkapelle gewünscht. Diesmal gaben die Mitglieder der neu gegründeten „**böhmischen Partie**“ feine Frühschoppen - Schmankerl zum Besten.

Am 4. und 5. Juni entführte das „**Walt Disney Orchester**“ unter der Leitung von Christian Hofbauer das Publikum im Rahmen eines „zauberhaften“ Konzertes auf eine herzerwärmende Reise durch die Welt Walt Disneys. Die Zuschauer waren von den musikalischen, gesanglichen, tänzerischen und schauspielerischen Darbietungen unter der Regie von Julia Hobiger begeistert. Sogar Donald Duck und Mickey Mouse waren live dabei! Außerdem standen im Juni ein Dämmererschoppen in Hausleiten, ein Auftritt bei der Sonnwendfeier in Schloss Rosenau und die Gestaltung des Gottesdienstes am Johannesberg auf dem Programm.



Im ersten Halbjahr begleiteten wir für die Freiwilligen Feuerwehren einmal mehr die schöne Florianifeier in Großschönau und die Feuerwehrwettkämpfe.

Am 2. und 3. Juli feierten wir mit 1000 Musikern aus aller Welt unser 45-jähriges Bestandsjubiläum. Bei der **Marschmusikbewertung** am Marktplatz von Großschönau erreichte unsere Kapelle unter der Stabführung von Michael Hobiger in der Höchststufe E die meisten Punkte aller Orchester mit dem Showprogramm „Eine Reise um die Welt“ (95,5 Pkt.). Beim heurigen Musikfest präsentierten sich die 40 Musikerinnen und unsere Marketenderinnen erstmals in den neuen Festtagsdirndl.



Im August gratulierten wir wieder zu einer **Musikantenhochzeit**: Alexandra Gratzl (Querflöte) und Hannes Grübl (Flügelhorn) schlossen den Bund fürs Leben, wozu die Musikanten herzlich gratulierten.



In Großotten wurde im September das neue Feuerwehrauto feierlich eingeweiht. Die musikalische Umrahmung des Festaktes gestaltete die JTK. Alljährlich findet im Herbst das **Weisenblasen** in Weitra statt. Unsere Kapelle wurde heuer von zwei jungen Talenten vertreten, Sandra Pöll und Fabian Schmid. Die Gestaltung des Gottesdienstes beim Pfarrfest und der anschließende Frühschoppen beendeten die Engagements im September. Oktober ist „Flohmarktzeit“. Dank zahlreicher Sachspenden unserer Gemeindebürger konnte auch heuer wieder ein sehr lebendiger **Flohmarkt** abgehalten werden. Der Erlös wurde für den **Ankauf der neuen Festtagsdirndl** verwendet.

Leider mussten wir auch in diesem Jahr einigen Freunden und Förderern der Jugendtrachtenkapelle **die letzte Ehre** erweisen. Unter anderem verabschiedeten wir uns von Altbürgermeister Johann Ertl, dem ehemaligen FF-Kommandanten Josef Stütz, Direktor Karl Kammerer und unserem Musikkameraden Herbert Markhart.

Alljährlich versuchen wir beim **Konzertwertungsspiel** in Hirschbach, unser Bestes zu geben. 71 Musiker/innen spielten heuer unter der Leitung von Gerald Hofbauer die Wertungsstücke „Celebration!“ sowie „Fate of the Gods“. Von der Jury wurden wir dafür mit 92,17 Punkten bewertet. Somit dürfen wir uns einmal mehr über einen „Ausgezeichneten Erfolg“ in Stufe C freuen und zählen mit Heidenreichstein (Stufe C) und Bad Großpertholz (Stufe B) zu den 3 erfolgreichsten Kapellen im Bezirk Gmünd.

Am 19.11. fand in der Kulturwerkstätte Großschönau ein **Kammermusiktag** der Bezirksarbeitsgemeinschaft Gmünd statt, wobei 15 Ensembles auftraten. Großschönau war mit 4 Gruppen sehr stark vertreten und wurde von der unabhängigen Jury folgendermaßen beurteilt:



Blechbläserensemble: Lena Weber, Carina Thaler, Sebastian Pöll, Florian Prinz –
Sehr guter Erfolg (89,25 Pkt.)

Querflötentrio: Sophie Breiteneder, Laura Artner, Hannah Prinz - Sehr guter Erfolg (87,25 Pkt.)

Flügelhornduo: Sandra Pöll, Fabian Schmid - Ausgezeichneter Erfolg (92,25 Pkt.)

Saxophonensemble: Bettina Hobiger, Marlies Knapp, Susanna Riegler, Florian Tüchler,
Christian Hofbauer - Ausgezeichneter Erfolg (98,00 Pkt.)

Alljährlich nehmen zahlreiche Musikerinnen und Musiker an **Ausbildungskursen** teil und legen Leistungsabzeichen ab. Heuer dürfen wir gratulieren:

Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold:

Alexandra Grübl (Querflöte)

Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze:

Julia Neunteufel (Querflöte)

Sandra Pöll (Flügelhorn)

Fabian Schmid (Flügelhorn)

Matthias Kurzmann (Schlagzeug)

Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber:

Bianca Riegler (Querflöte)

Magdalena Stiedl (Querflöte)

Mathias Weigl- Pollack (Trompete)

Jonas Prinz (Trompete)

Malena Knapp (Tenorhorn)

Das Konzert bildete auch heuer wieder den würdigen musikalischen Schlusspunkt des Jahres. Gemeinsam mit Isolde Kerndl und dem Chor S[w]ingin' Voices gestaltete man heuer unter Mithilfe der Landjugend ein Benefizkonzert in der Pfarrkirche St. Wolfgang.

Allen Freunden und Gönnern dürfen wir für die Unterstützung danken und alles Gute im kommenden Jahr wünschen.

Josef Gratzl
Kapellmeister



großARTig
Großschönau

NEUJAHRSKONZERT 2017

Sonntag, 15. Jänner 2017, 18.00 Uhr, Kulturwerkstätte

Nach den großartigen Erfolgen der vorigen Jahre laden wir Sie auch heuer wieder zum Neujahrskonzert des „Ensemble Neue Streicher“ in die Kulturwerkstätte Großschönau ein.

Das Konzert steht unter dem Motto „An der schönen blauen Donau“ und beinhaltet unvergängliche Melodien der Strauss-Familie wie „Auf der Jagd“, „Vom Donaustrande“ oder „Seufzer-Galopp“.

Auch auf Virtuoses für Violine, gespielt von Konzertmeister Georg Ille, und Gesangseinlagen der Solosopranistin Uta Schwabe darf man sich freuen. Nach seinem Debüt im Vorjahr leitet wiederum der junge Dirigent Azis Sadikovic das Neujahrskonzert.

Kartenvorverkauf: RAIBA / ADEG / 0664–2405327 / grossartig-kultur@gmx.at (freie Platzwahl)

WILLI RESETARITS („OSTBAHNKURTI“) & STUBNBLUES

Samstag, 1. Juli 2017, 20.00 Uhr, Pfarrstadel

Einer der kulturellen Höhepunkte des nächsten Jahres wird in Großschönau das Konzert von Willi Resetarits mit Stubnblues sein. Seit mehr als 10 Jahren hat es sich der Stubnblues zum Ziel gesetzt, die allerbesten Lieder der Welt zu sammeln und neu zu interpretieren. Und so entsteht im Fluss der Zeit die Weltmusik der „Stubnblueser“: Chansons, Westcoast Gitarrenmusik oder Jazzklänge.

Besetzung:

Willi Resetarits – Gesang, Mundharmonika & Gschichtln

Stefan Schubert – Gitarren & Gesang

Klaus Kircher – E-Bass, Stehbass & Gesang

Peter Angerer – Schlag - und Schüttelinstrumente & Gesang

Christian Wegscheider – „Quetschn“, Tasten & Gesang

Chris Haitzmann – Trompete, Flügelhorn & Gesang

Herbert Berger – Saxophon, Flöte, Klarinette,

Mundharmonika & Gesang

Kartenvorverkauf: RAIBA / ADEG / 0664–2405327 / grossartig-kultur@gmx.at (Platzkarten)

RÜCKBLICK 2016

Der Verein „großARTig Großschönau“, welcher sich zu Jahresbeginn 2016 konstituiert hat, organisierte heuer eine Vielzahl unterschiedlichster Kulturveranstaltungen.

Zu den Höhepunkten im ersten Halbjahr zählten das Neujahrskonzert des **Ensemble Neue Streicher** unter dem Motto „Wein, Weib und Gesang“, ein Konzert des Holzbläserensembles „**Holzgs'pann**“, Auftritte internationaler **Orchester aus Japan und Süditalien** und ein Kabarettabend mit **Alfred Dorfer**.



Auch der Kulturherbst von großARTig erfreute sich großer Beliebtheit. Der langjährige ORF-Korrespondent **Lorenz Gallmetzer** präsentierte in der KWG sein neuestes Buch „süchtig“ und rüttelte im Oktober in seinem Vortrag das Publikum mit den Ausführungen über seine Alkoholsucht wach. Im November gastierte **Roland Neuwirth** mit den Extremschrammeln in Großschönau anlässlich seiner Abschiedstournee „Das End´ vom Liad“. Die bekannte Autorin und Journalistin **Eva Rossmann** bildete mit einer Lesung über ihr neuestes Buch „Gut aber tot“ vor ausverkauftem Haus einen spannenden Abschluss eines großARTigen Jahres.

UNTERSTÜTZENDE MITGLIEDER

Obwohl bereits sehr viele Fans unsere Veranstaltungen besuchen, sind die Events schwer zu finanzieren. Betriebskosten für Strom, Heizung, Versicherungen, Gagen für Künstler und Ausgaben für Licht- und Tontechnik lassen kaum finanziellen Spielraum. Deshalb freuen wir uns über die Unterstützung zahlreicher Sponsoren, die dazu beitragen, für unsere Bevölkerung ein relativ kostengünstiges, attraktives Kulturprogramm im kleinen, gemütlichen Ambiente anzubieten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie um einen Jahresbeitrag von € 12,-- unser unterstützendes Mitglied werden und die Familie der Großschönauer Kulturfreunde vergrößern würden.

Mit der **großARTig Card** genießen Sie unter anderem folgende **Vorteile**:

- **10 % Ermäßigung** bei ausgewählten Veranstaltungen
- Teilnahme an der Verlosung von **Freikarten**
- **Newsletter** mit aktuellen Informationen über Kulturveranstaltungen

Anmeldung:

Name: _____

Adresse: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail Adresse: _____

Die Anmeldung zur **großARTig Card**

- senden Sie bitte per Post an: großARTig Großschönau, 3922 Großschönau 36 oder
- geben Sie bei Veranstaltungen von großARTig Großschönau unseren Mitarbeitern ab oder
- geben Sie bei der RAIBA Großschönau ab oder
- mailen Sie Ihre Anmeldung an grossartig-kultur@gmx.at

Abschließend darf ich Ihnen im Namen des gesamten Teams für Ihr großes Interesse danken Ihnen alles Gute im Neuen Jahr wünschen.

Josef Gratzl
Obmann großARTig Großschönau

Neues von den S[w]ingin' Voices:

Die Generalversammlung der S[w]ingin' Voices am 27. November wurde zum Anlass genommen, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Wir blicken auf ein aufregendes Jahr mit vielen unvergesslichen Erlebnissen zurück: zwei ausverkaufte Gospel & More-Konzerte, eine Konzertreise nach Deutschland, Auftritte bei Freunden in Wien oder die Teilnahme am Disney-Konzert der Jugendtrachtenkapelle – an alle diese Auftritte erinnern wir uns zu Jahresende gerne. Bei zwei Benefizkonzerten haben wir insgesamt rund € 5.500,-- für gute Zwecke „ersungen“ – eine Summe, auf die wir sehr stolz sein können.

Aber auch das Feiern und gemeinsame Aktivitäten kamen nicht zu kurz: im vergangenen Jahr konnten wir gleich 3 Störche bei den Babies unserer SängerInnen aufstellen, wir durften bei zwei Vereins-Hochzeiten und Polterabenden dabei sein und sahen uns gemeinsam ein Musical in Wien an.

Bei der heurigen Generalversammlung standen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Unser Vorstand sieht nun folgendermaßen aus:

Obfrau: DIⁱⁿ Elisabeth Wachter
 Obfrau Stv.ⁱⁿ: Sonja Kitzler
 Kassier: Herbert Grübl
 Kassier Stv.ⁱⁿ: Carina Fuchs
 Archivarin: Elisabeth Grübl
 Archivarin Stv.ⁱⁿ (Notenarchiv): Silvia Wagner

Archivarin-Stv. (techn. Equipment):
 Martin Hofbauer
 Schriftführerin: Mag.^a Barbara Haslinger
 Schriftführerin Stv.ⁱⁿ: Renate Sulzbachner
 Chorleiter: Stefan Grübl, MA
 Chorleiter Stv.ⁱⁿ: Mag.^a Alexandra Grübl

Julia Hobiger, Elfie Kurzmann und Maria Grübl, die nach eigenem Wunsch aus dem Vorstand ausschieden, wurde seitens der Obfrau und ihrer Stellvertreterin der Dank für das Engagement in den letzten Jahren ausgesprochen.

Auch der Ausblick auf die nächsten Monate und das neue Jahr ist vielversprechend: Nachdem wir in der Vorweihnachtszeit das Konzert in St. Wolfgang am 3.12.2016 mit der Jugendtrachtenkapelle und am 18.12.2016 die Seniorenweihnachtsfeier mitgestalten durften, konzentrieren wir uns in den nächsten Monaten voll und ganz auf unsere **Gospel & More-Konzerte am 25. und 26. März 2017 (um 20h bzw. um 16h) im Gasthof Thaler**.

Als Thema neben den Gospelliedern haben wir uns heuer auf **Flower-Power** geeinigt. Es stehen u.a. Lieder von John Lennon, Bob Marley oder Aretha Franklin am Programm. An dieser Stelle möchten wir gleich eine Einladung für die Konzerte aussprechen!

Außerdem sind schon wieder einige Hochzeitsmessen und andere Auftritte in Planung. So bleibt zu hoffen, dass auch das Jahr 2017 wieder ein musikalisch ereignisreiches Jahr für uns wird!

Mit den besten Wünschen für ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017 verbleiben die S[w]ingin' Voices und

DI Elisabeth Wachter
 (Obfrau S[w]ingin' Voices)



Liebe Gemeindebürger!

Liebe Musikschüler!

Liebe Eltern!



Ein Instrument erlernt man in erster Linie durch den Unterricht, der sich zwischen Schüler und Lehrer abspielt, aber auch durch die Präsentation des Erarbeiteten vor Publikum. Dieser wichtige Teil der Ausbildung kommt in Großschönau nicht zu kurz. Daher bemüht sich das Team der Musikschule, den Schülern vielfältige Auftrittsmöglichkeiten zu bieten:

- 24. Sept. Weisenblasen, Hausschachteich Weitra**
Die jungen Flügelhornisten Sandra Pöll und Fabian Schmid nahmen bei dieser Veranstaltung der BAG Gmünd teil.
- 18. Nov. Vorspielabend, Kulturwerkstätte Großschönau**
Hier präsentierten sich die Musikschüler teils solistisch, teils mit CD-Begleitung oder auch in kleineren Ensembles. Siehe Fotos!
- 19. Nov. Musik in kleinen Gruppen, Kulturwerkstätte Großschönau**
Dieser Bewerb des NÖ Blasmusikverbandes fand heuer wieder in Großschönau statt. Es nahmen 14 Gruppen teil (Großschönau 4 Gruppen). Alle Gruppen erreichten einen Sehr Guten oder Ausgezeichneten Erfolg! Herzliche Gratulation!

Für heuer stand außerdem noch die Beteiligung mehrerer Musikschul-Ensembles sowie des Jugendorchesters bei der **Seniorenweihnachtsfeier** am 18. Dezember im Gasthaus Ertl auf dem Terminplan.

Im Schuljahr 2016/17 werden in Großschönau aktuell 37 Schüler mit ca. 25 Wochenstunden von sechs Musikschullehrern unterrichtet. Neben dem Einzel- oder Kleingruppenunterricht am Instrument bieten wir am Standort Großschönau auch noch folgende kostenlose Ergänzungsfächer an: Jugendorchester, Brassensemble, Korrepetition, Kooperation mit der Volksschule und Musikkunde.

Für alle Fragen zum Thema Musikschule stehe ich gerne zur Verfügung (0664/523 72 73). Informationen gibt es auch unter **www.musikschule-ob-waldviertel.at** oder im Musikschulbüro (02852/525 06 – 320).

Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest!
Stefan Gröbl



Klimaschutz fängt beim Einkaufen und Essen an

Rund 40 Prozent aller Treibhausgasemissionen hängen von der Art und Weise ab, wie wir Lebensmittel produzieren, uns ernähren und Landwirtschaft betreiben. Was liegt da näher, als beim nächsten Einkauf mit aktivem Klimaschutz zu beginnen?



© Doris Würthner

Klein statt groß

Regional erzeugte Lebensmittel belasten die Umwelt bei gleichen Produktionsbedingungen aufgrund der kürzeren Transportwege weniger. Regional ist ein Lebensmittel, wenn es nah am Verkaufs- und Verbrauchsort produziert, verarbeitet und konsumiert wird. Unterstützen Sie Betriebe in Ihrer Region. Kaufen Sie Brot und Gebäck beim Bäcker im Ort.



Das Klima freut sich über saisonale Gerichte

Saisonal essen bedeutet, Obst und Gemüse zu bevorzugen, das in unserer Klimazone während der jeweiligen Jahreszeit im Freiland ausreifen kann. Nehmen Sie als Einkaufshilfe das Saisonposter der Energie- und Umweltagentur, kostenlos zu bestellen unter 02742/219 19 oder laden Sie es auf www.enu.at herunter.

Pflanz dir was

Ob Garten, Balkonkistl, Pflanztröge oder große Kübel – auch auf der kleinsten Fläche wachsen Obst, Gemüse und Erdäpfel. Hervorragend schmecken alte Obst- und Gemüsesorten und Sortenraritäten. Auf www.arche-noah.at finden Sie eine große Auswahl an Saatgut und Jungpflanzen.

Gewichtige Kilometer

Jede gute Klimabilanz eines Produktes wird zunichte gemacht, wenn alle Einkaufswege mit dem Auto zurückgelegt werden. 80 Prozent der Einkaufsfahrten mit dem Auto sind kürzer als 5 Kilometer. Einkäufe öfters mal zu Fuß oder mit dem Fahrrad erledigen, vor allem für kleine Mengen.

Darf's ein bisschen weniger sein?

Reduzieren Sie übermäßigen Fleischkonsum und achten Sie beim Einkauf auf die Qualität des Fleisches. Kochen Sie öfters vegetarische Gerichte. Rezepte finden Sie unter www.soschmecktnoe.at/tipps/rezepte.

3 zum Preis von 2 und weg damit

Kaufen Sie bedarfsgerechte Mengen. So vermeiden Sie Lebensmittelverderb und Abfall. In Österreich werden jährlich 157.000 Tonnen Lebensmittel weggeschmissen. So landen pro Haushalt rund 300 Euro im Müll.

Eine gesegnete Weihnachtszeit und ein erfolgreiches Jahr 2017 wünscht Ihnen

Ihre Umweltgemeinderätin
Christine Eichinger

Weitere Informationen zum Thema „Essen für den Klimaschutz“

erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, auf www.enu.at und bei der Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ auf www.soschmecktnoe.at

Sonnenwelt Großschönau

Sonnenwelt feiert Besucheranstieg

Wieder 15 % mehr Besucher als im Vorjahr – das ist die äußerst erfreuliche Bilanz für die Saison 2016!

Die größte Steigerung hat sich bei den Schulgruppen und bei den Einzelbesuchern bemerkbar gemacht. Die SONNENWELT wird nicht nur von regionalen Schulen gerne als Exkursionsziel genutzt, auch Klassen, die im Waldviertel ihre Projektstage verbringen, kommen gerne in die einzigartige Erlebnisausstellung.

Der Großteil der Individualgäste kommt aus Niederösterreich – sehr viele nutzen dazu die Niederösterreich Card. Mit dieser hat man einmal pro Jahr einen freien Eintritt in die Ausstellung. Sehr erfreulich ist auch, dass 98 % der Besucher die SONNENWELT weiter empfehlen werden. Auch wollen mehr als drei Viertel der Besucher erneut in die SONNENWELT kommen.



Wichtiges zur Winterpause

Bis 25. März 2017 befindet sich die SONNENWELT in Winterpause. Führungen für Gruppen oder Kindergeburtstagsfeiern machen wir – gegen Voranmeldung – auch gerne in der Winterpause. Der SONNENWELT-Shop hat zu folgenden Zeiten geöffnet (ausgenommen 21.12.2016 bis 08.01.2017):

Mo bis Do: von 8-12 Uhr und 13-16 Uhr sowie Fr: von 8-12 Uhr.

Im Shop finden Sie nicht nur Waldviertler Schmankerl, Geschenke und Spiele. Vielleicht sind auch SONNENWELT-Gutscheine oder die NÖ-Card das ideale Weihnachtsgeschenk für Ihre Liebsten?



Derzeit ist eine **neue Sonderausstellung** zum Thema „**Erneuerbare Energien**“ in Planung. Beim **Saisonstart am 26. März 2017** wird die neue Ausstellung erstmalig zu sehen sein.



Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal informiert:



E-Auto: zusätzlich 500 Euro Förderung

Die Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal fördert den Ankauf von Elektro-Autos mit **500 Euro zusätzlich**.

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

- Wohnsitz/Firmensitz/Vereinssitz/Gemeinde/... in der Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal
- Ankauf des Elektro-Autos nach dem 1.1.2016

WICHTIG: Die Förderung ist auf eine bestimmte Anzahl an Autos pro Gemeinde und vorerst bis 31.12.2017 beschränkt!

Wie komme ich zur Förderung?

- **Antragsformular** bis spätestens 31.12.2017 ausfüllen und an die Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal übermitteln. Hiermit wird die Förderung für Sie reserviert.
- Binnen 3 Monaten **Abrechnungsf formular** (inkl. Kopie der Rechnung und des Zulassungsscheins) bei der Klima- und Energiemodellregion vorlegen



Weitere Informationen und alle Unterlagen finden Sie auf www.kem-lainsitztal.at.

Auskunft und Beratung: Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal
Sonnenplatz Großschönau GmbH, Maria Grübl, 02815 77270 14, kem@gross.schoenau.at



„Gemeinsam gesund in Großschönau“

Winterprogramm 2017



☀ Step-Aerobic mit Gabi Sagaster-Vogler



Wann: Montag 09. Jänner 2017 von 19:00 - 19:30 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule Großschönau
 Kosten: € 20,-- für 10 Einheiten
 Anmeldung: 0664/87 25 017 (Name und Telefonnummer angeben)
 Mitzunehmen: Turnbekleidung

Ein dynamisches Ausdauertraining.

☀ Bauch – Bein – Po mit Gabi Sagaster-Vogler



Wann: Montag 09. Jänner 2017 von 19:30 - 20:30 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule Großschönau
 Kosten: € 55,-- für 10 Einheiten
 Anmeldung: 0664/87 25 017 (Name und Telefonnummer angeben)
 Mitzunehmen: Turnmatte

Spezielle Workouts für Bauch, Beine und Po fördern das Wohlbefinden. Dehnung und Entspannung sorgen für Beweglichkeit und Ausgleich.

☀ Beweglich bis ins hohe Alter – Seniorenturnen mit Gabi Sagaster-Vogler



Wann: Dienstag 10. Jänner 2017 von 09:00 – 09:50 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule Großschönau
 Kosten: € 5,-- pro Einheit (Einstieg jederzeit möglich)
 Anmeldung: 0664/87 25 017 (Name und Telefonnummer angeben)
 Mitzunehmen: bequeme Turnbekleidung

Durch sanfte Bewegungsübungen werden Koordination, Gleichgewicht und allgemeine Beweglichkeit trainiert. Übungen können auch im Sitzen durchgeführt werden!

ACHTUNG: ab 14. Februar 2017 - Projekt Lebe – 8 Einheiten kostenlos (siehe Info)

☀ Gemeinsamer Bewegungsspaß für Kinder von 6 – 10 Jahren mit Mag. Stefanie Kokot



Wann: Dienstag 10. Jänner 2017 von 17:00 - 18:00 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule Großschönau
 Kosten: € 45,-- für 10 Einheiten
 Anmeldung: 0664/17 83 558 (per SMS Name und Telefonnummer angeben)
 Mitzunehmen: Turnbekleidung, Turnschuhe und Trinkflasche
 Termine: 10.01.-24.01., und 14.02.-28.03.2017

Warming up, spielerisches Körpertraining, Bewegungsspiele - Klein und Groß lernen voneinander

☀ **Männer/Frauen POWERturnen mit Stefan Hobiger**



Wann: Dienstag 10. Jänner 2017 von 19:30 – 20:30 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule Großschönau
 Kosten: € 55,-- für 10 Einheiten
 Anmeldung: 0664/91 43 299 (per SMS Name und Telefonnummer angeben)

☀ **Rückenfit – Wirbelsäulengymnastik mit Mag. Antonia Krammer**



Wann: Mittwoch 11. Jänner 2017 von 19:00 – 20:00 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule Großschönau
 Kosten: € 65,-- für 10 Einheiten
 Anmeldung: 0650/48 50 083 (per SMS Name und Telefonnummer angeben)
 Mitzubringen: Matte, Turnschuhe (nicht unbedingt notwendig)
 Mindestteilnehmer: 9 Personen – bitte um fixe Anmeldung im Vorhinein!

☀ **Kleinkindturnen mit Mag. Stefanie Kokot - Für Kinder im Kindergartenalter**



Wann: Donnerstag 12. Jänner 2017 von 17:00 - 18:00 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule Großschönau
 Kosten: € 45,-- für 10 Einheiten
 Anmeldung: 0664/17 83 558 (per SMS Name und Telefonnummer angeben)
 Termine: 12.01.-26.01., 16.02.-30.03.2017

☀ **Zumba mit Maike**



Wann: Mittwoch 18. Jänner 2017 von 20:00 – 21:00 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule Großschönau
 Kosten: Einzelstunde € 8,-- pro Einheit, 10er Block € 70,-- /
 15 Personen Mindestteilnehmerzahl
 Anmeldung: 0664/3508944 (Name und Telefonnummer angeben)

☀ **POWERYoga mit Mag. Stefanie Kokot**



Wann: Dienstag 24. Jänner 2017 von 18:30 – 19:30 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule Großschönau
 Kosten: € 50,-- für 10 Einheiten
 Anmeldung: 0664/1783558 (per SMS Name und Telefonnummer angeben)
 Termine: 24.01., 14.02.-18.04.2017

☀ **Eltern – Kindturnen mit Stefanie Kokot - Für Kinder ab Laufalter mit begleitendem Elternteil**



Wann: Dienstag 25. April 2017 von 17:00 - 18.00 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule Großschönau
 Kosten: € 24,-- für 6 Einheiten
 Anmeldung: 0664/17 83 558 (Name und Telefonnummer angeben)
 Mitzunehmen: Turnbekleidung Kind + Elternteil

Gemeinsam mit ihrem Kind erleben Eltern unter Anleitung, kleine Abenteuer und haben Spaß beim Spielen, Klettern, Balancieren und Rollen.

Bei Fragen zu den Veranstaltungen könnt ihr euch gerne auch an uns wenden:

Elfie Kurzmann: 0664/14 29 771 – elfiespitaler@yahoo.de

Bettina Bruckner: 0664/65 51 714 – bruckner.bettina@gmx.at

Sabine Nagl: 0664/65 72 448 – s.nagl@gross.schoenau.at

Das Team der Gesunden Gemeinde Großschönau bedankt sich bei allen Teilnehmern, unseren Trainern, allen Kooperationspartnern und dem Gemeindeteam für die Zusammenarbeit und den gemeinsamen Spaß

und wünscht besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2017!!



Die Fitness Union Waldviertel macht mit beim Projekt LEBE

-Lebensqualität erhalten – Bewegung erfahren

Wir bieten **das BEWEGUNGSANGEBOT für die Generation 55+**

Was ist LEBE: Es handelt sich hierbei um ein KOSTENLOSES Einsteigerangebot für die Generation 55+. Zielgruppe sind Personen (weibl. >55 und männl. >60 Jahre), selbstverständlich dürfen auch jüngere Personen daran teilnehmen.

ZIEL: Spaß an der Bewegung und Spaß an der Begegnung stehen im Vordergrund

LEITUNG: Gabriele Sagaster – Dipl.Aerobic Instruktorin

WANN: Wir starten am Dienstag den 14. Februar 2017 um 09.00 – 09.50 Uhr (kostenlos)

Gerne können die Stunden natürlich schon ab 10. Jänner 2017 beim Seniorenturnen

besucht werden, jeweils Dienstag um 9:00 – 9:50 Uhr: Preis pro Einheit 5,00 Euro

WO: Im Turnsaal der Volksschule Großschönau

All jenen die einer besonderen Risikogruppe angehören, empfehlen wir vor Beginn des Trainings eine medizinische Untersuchung (zB die kostenlose Gesundenuntersuchung).

Es finden insgesamt 8 Wochen hintereinander jeweils an einem Dienstag von 09.00 – 09.50 Uhr Bewegungseinheiten statt. Alle Frauen ab 55 und Männer ab 60 Jahren, die an mindestens 6 von den 8 Bewegungseinheiten teilnehmen, erhalten einen € 20,-- Gutschein nach Anforderung zugeschickt, der beim nächsten 10-er Block im Herbst oder Frühjahr eingelöst werden kann.

Da die Fitness Union Waldviertel in Großschönau das erste Mal am Projekt LEBE teilnimmt, **ist die Teilnahme für ALLE kostenlos**. Sollte jemand noch nicht 55 bzw 60 Jahre alt sein, so ist die Teilnahme dieses Mal selbstverständlich auch möglich, nur ist es hier leider nicht möglich einen Gutschein zu bekommen.



Bei Interesse:

Anmeldungen und Infos bei: SAGASTER Gabriele unter 0664/8725017

Mutter-Kind-Treffen

Am 27. Oktober 2016 startete das MUKI-Treffen (Mutter-Kind-Treffen) mit einer gemütlichen Runde im Sitzungszimmer am Gemeindeamt. Am 1. Dezember wurde schließlich das zweite Treffen organisiert. Dabei wurden die Mütter von Bürgermeister Martin Bruckner über die geplante Tagesbetreuungseinrichtung informiert (siehe Foto).

Das nächste Treffen findet in gewohnter Weise am 26. Jänner 2017 am Gemeindeamt statt und soll danach wieder monatlich abgehalten werden.

Wenn ihr Wünsche, Ideen oder Anregungen zu diesen Treffen habt, oder ein besonderes Thema besprechen wollt, dann meldet euch bei mir unter 0664/4231912.



Es wäre schön, wenn wir „neue“ Gesichter in unserer Mütterrunde begrüßen könnten! Es sind zu diesen Treffen auch „zukünftige“ Mamis, also Schwangere, ganz herzlich eingeladen. Diese Treffen sind unter anderem eine gute Gelegenheit zum Kennenlernen bzw. zum Erfahrungsaustausch. Eine Anmeldung zu diesen Treffen ist nicht notwendig.

Ich wünsche gesegnete Weihnachten und alles Gute für 2017.

Maria Strondl
GfGR Gemeinderätin

24. Dezember 2016 Weihnachtskindergarten im Musikerheim

Auch heuer findet wieder am Heiligen Abend ein „Weihnachtskindergarten“ für Kinder von 3 bis 10 Jahren statt.

Zwischen 9:00 und 11:30 Uhr betreuen Jugendliche der Landjugend Großschönau die Kinder im Musikerheim (Gemeindeamt), für die größeren Kinder ist eine Betreuung im Turnsaal der Volksschule möglich. Ein weihnachtliches Programm ist vorbereitet.

In diesem Zeitraum kann das „Christkind“ zu Hause in Ruhe das Fest vorbereiten.

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Großschönau
3922 Großschönau 49

Druck: Druckerei Berger, 3950 Gmünd

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Martin Bruckner

Auflage: 600 Stück

Erscheinungsweise: Kostenlos an die Gemeindebürger

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Diese Druckschrift beinhaltet Mitteilungen des Bürgermeisters der Marktgemeinde 3922 Großschönau über wesentliche Gemeindeangelegenheiten in Erfüllung der gesetzlichen Informationspflicht der NÖ Gemeindeordnung 1973

Allgemeine Informationen

Gesunde Gemeinde ausgezeichnet

395 »Gesunde Gemeinden« und 100 »tut gut«-Wirte setzen wichtige Impulse für die Gesundheit in Niederösterreich.

Am 22. November 2016 fand an der IMC FH Krems die Festveranstaltung „»Gesunde Gemeinde« trifft »tut gut«-Wirt“ statt. Im Zentrum der Veranstaltung standen unter anderem die Auszeichnung von Gemeinden und Wirten für die Entwicklung und Umsetzung gesundheitsfördernder Angebote.



Auch die »Gesunde Gemeinde Großschönau« erhielt die Plakette von Landeshauptmann-Stv. Mag. Johanna Mikl-Leitner verliehen. „Rund 3.000 ehrenamtlich arbeitende Menschen leisten in den 395 Gesunden Gemeinden jährlich etwa 10.000 Stunden. Diese freiwillige Arbeit ist unersetzbar, deshalb spreche ich den vielen HelferInnen in den Gesunden Gemeinden ein herzliches Danke aus“, betont LH-Stv. Mag. Johanna Mikl-Leitner. Die Auszeichnung für unsere Gemeinde nahmen GfGR Elfie Kurzmann und Sabine Nagl entgegen.

Großschönaus Imker leisten wichtige Beiträge für Landwirtschaft und Hausgärten

Bienen gehören zu den wichtigsten landwirtschaftlichen Nutztieren in Österreich. Neben der Obstbaumb Blütenbestäubung sind auch immer mehr landwirtschaftliche Kulturen von der Bestäubung durch unsere Bienen abhängig.

Im Gemeindegebiet von Großschönau sichern 9 Imker mit 144 Bienenvölkern die Bestäubung der Wild- und landwirtschaftlichen Nutzpflanzen. Insgesamt zählt der Imkerverein Großschönau 14 Imker mit 187 Völkern.

Laut Österreichischem Umweltdachverband liegt der volkswirtschaftliche Wert der Bestäubung durch Österreichs Bienen bei 525 Mio. € pro Jahr. Somit erbringen davon die Großschönauser Bienen € 262.500,--!

Zusätzlich sorgen unsere Bienen für Ihre schönen Äpfel, Birnen und Kirschen genauso wie für Ihren Buchweizen, Raps, Löwenzahn, etc. Daher gibt es nun auch die Möglichkeit, Bienenstöcke für den Garten bzw. für landwirtschaftliche Flächen oder Obstwiesen zu mieten.

Der Imkerobmann, Johann Weigl-Pollack, möchte diesen Service in Zukunft anbieten und steht für Fragen gerne telefonisch zur Verfügung: 02815/6648. Möglicherweise schließen sich ihm auch noch andere Imker in der Umgebung an.

In diesem Sinne wünscht der Imkerverein Großschönau allen Landwirten und Gartenbesitzern ein reich bestäubtes Jahr 2017!

Ihre Manuela Binder
Imkerverein Großschönau

Silofoliensammlung

Die nächste Silofoliensammlung findet am 15. Februar 2017 im Altstoffsammelzentrum Großschönau statt.

Freie Wohnung in Großschönau

In Großschönau ist eine Wohnung frei. Diese verfügt über ca. 73 m² Wohnfläche, zusätzlich ein eigenes Kellerabteil, einen Autoabstellplatz, einen Balkon und ist sofort bezugsfertig.

Bitte melden Sie sich bei Interesse direkt bei:
Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“
Wohnbauplatz 1
3820 Raabs an der Thaya
Tel.: 02846/7015

oder auch gerne
am Gemeindeamt unter:
02815/6252

Mein neues Wohlfühl-Zuhause gefunden!

freie Wohnung in Großschönau
3922 Großschönau 131

- ✓ ca. 73 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Miete mit Kaufoption
- ✓ **EIGENMITTEL € 2.990,-**
- ✓ eigenes Kellerabteil
- ✓ Balkon
- ✓ Autoabstellplatz
- ✓ EKZ ca. 63 kWh/m²a
- ✓ Förderung vom Land NÖ
- ✓ **SOFORT BEZUGSFERTIG**

Besuchen Sie uns auch auf Facebook!
www.facebook.com/waw.wohnen

02846 / 7015
Wohnbauplatz 1 | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“

Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!

WAW
Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf www.waw-wohnen.at

Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, wieder einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2016/2017 in Höhe von € 120,-- zu gewähren.

Den Heizkostenzuschuss können Sie am Gemeindeamt beantragen. Bitte bringen Sie dazu Ihre Einkommensnachweise mit (Pensionsabschnitt, Einheitswert, Übergabeverträge etc.).

Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt dann direkt durch die NÖ Landesregierung auf das von Ihnen angeführte Konto.

Jagdpachtauszahlung - NEU

Der Jagdpacht für das Jahr 2017 wird bis Ende Jänner 2017 überwiesen.

Die Gemeinde übernimmt gerne Änderungsmeldungen als Serviceleistung. Bitte beachten Sie, dass Veränderungen nur vom Eigentümer einer Parzelle gemeldet werden können.

Räum- und Streupflicht auf Gehsteigen

Wir möchten alle Haus- und Grundstücksbesitzer daran erinnern, dass die Verpflichtung besteht, Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft von Schnee zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

Die gesetzlichen Bestimmungen dazu lauten: Haus- und Grundstückseigentümer sind verpflichtet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Diese Anordnung gilt auch für die Eigentümer von nicht verbauten Grundstücken.

Reisepass

Im Jahr 2017 verlieren im Verwaltungsbezirk Gmünd 5100 Reisepässe ihre Gültigkeit. Das sind deutlich mehr Dokumente als in einem durchschnittlichen Jahr.

Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen, ob sein Reisepass noch gültig ist.

Vor allem in den Monaten März bis Juli 2017 muss mit einem großen Andrang und längeren Wartezeiten im Bürgerbüro gerechnet werden, da annähernd 80 % der ablaufenden Reisepässe bis Ende Juli ihre

Gültigkeit verlieren. Falls Sie eine Auslandsreise planen, überprüfen Sie rechtzeitig ihr Reisedokument und informieren Sie sich über die Einreisebestimmungen in ihrem Reiseziel, damit Sie, falls erforderlich, zeitgerecht ein neues Reisedokument beantragen können.

Das Beantragen eines neuen Reisepasses in antragsschwächeren Monaten spart Zeit. Informationen zur Ausstellung eines Reisepasses erhalten Sie in Ihrem Bürgerbüro oder unter <http://www.no.e.gv.at/Bezirke/BH-gmuend.html> sowie auf www.help.gv.at.

Weiterführende Informationen zu Einreisebestimmungen finden Sie auf der Homepage des Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres unter www.bmeia.gv.at.



Landjugend Großschönau

Das Jahr 2016 neigt sich nun langsam dem Ende zu und wir können positiv auf die vergangenen Aktivitäten zurückblicken. Das Projekt „**Volley macht's möglich – radeln zum Matchball**“ wurde fortgeführt. Dafür haben sich einige Mitglieder ein kreatives und ausgefallenes Design für unsere Mappe überlegt, in der das gesamte Projekt ausführlich dokumentiert ist. Gespannt sehen wir der Projektpräsentation und der anschließenden Jurybewertung entgegen!

Auch heuer schenken wir am zweiten und dritten Adventsonntag (04.12. und 11.12.) Glühwein und Kinderpunsch aus, um Spenden zu sammeln, die wir für einen wohltätigen Zweck in der Gemeinde spenden werden.

Um den diesjährigen Veranstaltungskalender zu komplettieren, möchten wir zu unserem traditionellen Stefaniekränzchen einladen, das am 26. Dezember 2016 im Gasthof Thaler stattfindet. Musikalisch unterhält die Band „Basix“. Eine lustige Mitternachtseinlage, ein Schätzspiel mit tollen Preisen sowie unsere Schnapsbar garantieren einen kurzweiligen Abend. Wir freuen uns auf Ihren/euren Besuch!

In diesem Sinne wünscht die Landjugend Großschönau fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

Sarah Riegler
Landjugend Großschönau

USV Großschönau



Der USV Großschönau, der seit dem 29.07.2016 mit einem neuen Vorstand gestartet ist, geht zufrieden in die Winterpause. Die Herbstsaison 2016 konnte mit eindrucksvollen 22 Toren und somit 8 Punkten in der Tabelle beendet werden. Sowohl die 43 Spieler des Kaders, als auch der Präsident Andreas Schäfer und der Trainer Lukas Brandweiner, sind stolz auf die erbrachten Leistungen.



Sensationell kann man den Fanclub des Fußballvereins bezeichnen, der die Spieler bei Heim- und Auswärtsspielen motiviert hat. Die Burschen bedanken sich bei allen Fußballbegeisterten für diese Unterstützung!

Besonders erfreulich ist unser aktueller Platz 7 der Meisterschaft 2016/17 in der Hobbyliga Zwettl.

POS.	MANNSCHAFTEN	SP.	S	U	N	TORE	DIFF.	PKT.
1.	USC Großgloßnitz	8	7	1	0	34:6	28	22
2.	USC Oberstrahlbach	8	6	1	1	24:8	16	19
3.	UFC Schönbach United	8	5	0	3	20:14	6	15
4.	USC Ritter	8	4	0	4	14:15	-1	12
5.	SU Rudmanns/Stift Zwettl	8	3	1	4	17:14	3	10
6.	USC Grafenschlag	8	3	0	5	10:27	-17	9
7.	USV Großschönau	8	2	2	4	22:27	-5	8
8.	USC Etzen	8	2	0	6	14:28	-14	6
9.	USC Friedersbach	8	1	1	6	12:28	-16	4

Beim letzten Spiel am 05.11.2016 konnte der USV Großschönau gegen den USC Grafenschlag ein Bestsergebnis von 10:2 erzielen.



Der Vorstand plant schon fleißig das Fußballjahr 2017 um voller Energie losstarten zu können. Zu unseren Vorhaben zählen u.a. Verbesserungen des Fußballplatzes und der Kabinen.

Außerdem stehen wieder viele Trainingseinheiten auf dem Plan, bei denen Spaß garantiert ist!

Bist du interessiert daran, Teil unserer Mannschaft zu werden, dann melde dich einfach bei unserem Präsidenten Andreas Schäfer! (Tel.:0664 376 45 64)

Weitere Infos zum USV findet ihr hier:

<https://www.facebook.com/usvgrosssschoenau>

<http://www.hobbyliga-zwettl.at/usc-grosssschoenau>

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das Jahr 2017
wünscht der USV Großschönau!

MITTELSCHULE Weitra

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

Mathematik-Adventkalender

Jeden Tag gilt es eine Aufgabe zu lösen, die logisches Denken bzw. einfache mathematische Kenntnisse erfordert. Für die Besten gibt es Preise.



Besuch im Schulzentrum

Einen Lehrausgang ins Schulzentrum Gmünd (HAK, HASCH, Fachschule ...) unternahmen die Schülerinnen und Schüler der beiden 4. Klassen. Workshops und der Info-Tag standen dabei am Programm.



Waldviertler Jobmesse

Im Rahmen von Berufsorientierung besuchten die Schülerinnen und Schüler der beiden 4. Klassen die Waldviertler Jobmesse in Gmünd.



Nachmittagsbetreuung

Auf Grund der großen Nachfrage gibt es in diesem Schuljahr erstmals zwei Gruppen in der schulischen Nachmittagsbetreuung an der Mittelschule Weitra. Dieses Projekt wird gemeinsam mit der VS Weitra durchgeführt!



Bläserklasse

Fleißig proben die Schülerinnen und Schüler der Bläserklassen. Der nächste große Auftritt erfolgt bei der Weihnachtsfeier.



EINLADUNG

Info-Abend

Mittelschule Weitra

Donnerstag, 26. Jänner 2017

19.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Aus der Neuen NÖ Mittelschule Bad Großpertholz

Mittelschulgemeinde Bad Großpertholz – St. Martin



Gesundheitstag 2016

Am 19. Oktober 2016 fand bereits zum achten Mal in unserer Schule der Gesundheitstag statt. Dieses Jahr stand er unter dem Motto „**Alles bewegt sich**“. An den einzelnen Stationen wurden folgende Themenbereiche angeboten: Bewegen versorgt meinen Körper/Bewegung - richtig gemacht/Ruhe – Power/Dance4fun/Eine bewegte Reise durch den Dschungel/Kraft - Energie – Konzentration/Just in time/Fit mach mit!/Zuckerfalle/Kalorien zum Laufen bringen.



Für die SchülerInnen der 4. Klasse wurde ein 3stündiger Workshop zum Thema "Sexualität" (Team Herzog/Hahn) angeboten.

Für die gesunde Jause sorgten die vielen Helferinnen (Muttis) – DANKE!

Wir bedanken uns darüber hinaus auch noch bei der Bäckerei Richter für die Brotpende!

Schnappschüsse von den berufspraktischen Tagen – 4. Klasse



Susanna Riegler
Seniorenheim Weitra



Malena Knapp
Qualitätslabor Gmünd



Matthias Kurzmann
LH Zwettl



Emelie Dorn
Bäckerei Weingartner



Plakettenverleihung „Gesunde Schule“ in Grafenegg

Als einzige Schule im Bezirk und eine von vier Waldviertler Schulen wurde der NMS Bad Großpertholz die Plakette in Stufe 2 zuerkannt.

Diese Auszeichnung wird in drei Stufen für zwei Jahre vergeben.

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt für Arbeiter und Angestellte

in der Bezirksstelle der NÖ Gebietskrankenkasse

Walterstraße 1, 3950 Gmünd

Jeden Dienstag und Donnerstag

von 8.00 – 11.30 und 12.30 – 14.00 Uhr



Sozialversicherungsanstalt der Bauern

12.01.2017	02.02.2017	02.03.2017
19.01.2017	09.02.2017	09.02.2017
26.01.2017	16.02.2017	16.02.2017
	23.02.2017	23.03.2017
		30.03.2017

Achtung: Die Sprechstage finden in der Bezirksbauernkammer in Gmünd, Bahnhofstraße 12, jeweils von 08.30 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 15.00 Uhr statt.

Bezirksgericht Gmünd

Schremser Straße 9, 3950 Gmünd

Fragen im Arbeits- und Sozialbereich

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9.00 – 11.00 Uhr

Schuldnerberatung

Sprechtag in Gmünd: Bezirkshauptmannschaft Gmünd, 1. Stock, Zimmer 6

jeden 3. Mittwoch im Monat von 08.30 – 12.00 Uhr

Information und Anmeldung unter: 02822/57036

Konsumentenberatung

Persönliche Beratungstermine: Arbeiterkammer Gmünd, Weitraerstraße 19

Jeweils Montag von 09.30 bis 11.30 Uhr

Oder per Hotline: 05/7171-1616 (MO-FR 8.00 – 13.00 Uhr)

Verband für Kriegsoffer und Behinderte

Kammer f. Arbeiter und Angestellte, Gmünd, Weitraerstraße 19

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 13.00 – 14.30 Uhr

Finanzamt Gmünd (Öffnungszeiten)

Montag bis Donnerstag von 07.30 – 15.30 Uhr und Freitag von 07.30 – 12.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Gmünd (Öffnungszeiten)

Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr

zusätzlich Dienstag von 13.00 – 19.00 Uhr

Die wichtigsten Notrufnummern im Überblick:

Dienste	Notrufnummer
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärzte-Notdienst (Nachtdienst)	141
ÖAMTC	120
ARBÖ	123
Telefon-Seelsorge	142



Ärztedienstplan

Dezember 2016

24./25.	Dr. Pinter Peter	Bad Großpertholz	02857/2245
26.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02858/5362
31.	Dr. Jadalla Khalid	Weitra	02856/2670

Jänner 2017

01.	Dr. Jadalla Khalid	Weitra	02856/2670
06.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02858/5362
07./08.	Dr. Pinter Peter	Bad Großpertholz	02857/2245
14./15.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171
21./22.	Dr. Tölle Werner	Großschönau	02815/6241
28./29.	Dr. Jadalla Khalid	Weitra	02856/2670

Februar 2017

04./05.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171
11./12.	Dr. Pinter Peter	Bad Großpertholz	02857/2245
18./19.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02858/5362
25./26.	Dr. Tölle Werner	Großschönau	02815/6241

März 2017

04./05.	Dr. Jadalla Khalid	Weitra	02856/2670
11./12.	Dr. Pinter Peter	Bad Großpertholz	02857/2245
18./19.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02858/5362
25./26.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171

April 2017

01./02.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02858/5362
---------	------------------------	---------	------------

Ordinationszeiten unseres Arztes:

Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und
zusätzlich Montag und Freitag von 16.00 bis 17.00 Uhr

Bezirksstelle Weitra

3970 Weitra, Gmünderstraße 137

Tel.: 059144/55600

E-Mail: weitra@n.rotekreuz.at



Liebe Gönner und Förderer der Bezirksstelle Weitra!

Da wieder ein arbeitsreiches Jahr zu Ende geht ist es an der Zeit, Danke zu sagen. Die Bezirksstelle Weitra möchte sich auf diesem Weg bei allen Spenderinnen und Spendern für die finanziellen Hilfen (Landessammlung, Ballspenden, Erlagscheine etc.) des Jahres 2016 auf das Herzlichste bedanken.

Wir hoffen auf Ihr weiteres Wohlwollen und Unterstützung. Die Bezirksstelle kann jede finanzielle Unterstützung dringend brauchen.

Unsere Dienstleistungen sind - außer **RETTUNGS- UND KRANKENTRANSPORTE** – unter anderem: **KLEIDERSAMMLUNG, RUFHILFE, PFLEGE BETTEN, ZUHAUSE ESSEN, ERSTE HILFE AUSBILDUNGEN.**

In diesem Sinne wünscht die Bezirksstelle ein Frohes Weihnachtsfest sowie ein Prosit 2017.

Herzlichen Glückwunsch
unseren Jubilaren
des Jahres 2016:



Josef Gratzl, Großschönau 36
80. Geburtstag



Paula Jeschko, Wörnharts 35
80. Geburtstag



Maria Weber, Friedreichs 10
80. Geburtstag



Rosa Eichinger, Zweres 8-9
80. Geburtstag



Hedwig Eschelmüller, Engelstein 20
80. Geburtstag



Angela Wiesmüller, Großschönau 3
80. Geburtstag



Gisela Artner, Friedreichs 15
85. Geburtstag



**Alois Schiebl, Großschönau 70
85. Geburtstag**



**Margarete Schiebl, Großschönau 70
85. Geburtstag**



**Franz Hackl, Hirschenhof 10
85. Geburtstag**



**Karl Bauer, Thauras 2
85. Geburtstag**



**Maria Anna Wandl, Großschönau 99
85. Geburtstag**



**Regina Höllerschmid, Mistelbach 27
90. Geburtstag**



**Angela Stiedl, Großschönau 31
90. Geburtstag**



**Hildegard und Johann Zwölfer, Wörnharts 3
Diamantene Hochzeit**

Weitere Jubilare (ohne Foto):

Ernestine Fröhlich, Großschönau 63 (80. Geburtstag)

Barbara Strondl, Mistelbach 10 (95. Geburtstag)

Den Eltern die herzlichsten Glückwünsche zum Familiennachwuchs

Michaela und Franz Ranftl
3922 Wörnharts 21

Tochter: **ANJA**

Simone Weigl-Pollack und Michael Berger
3922 Großschönau, Sonnenplatz 16

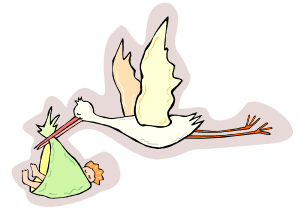
Sohn: **JAKOB**

Anita Müller und Andreas Pell
3922 Großsotten 7

Tochter: **EVA**

Nadine und Roman Haslinger
3922 Großsotten 26

Tochter: **ELINA**



Herzlichen Glückwunsch...

... zum 70. Geburtstag

Harterter Heinz, Wachtberg 14
Pruckner Maria, Rothfarn 7
Pell Franz, Großsotten 7
Hinterlechner Friedrich, Großsotten 5
Haider Josef, Hirschenhof 14

... zum 75. Geburtstag

Hofbauer Angela, Harmannstein 23
Mörzinger Gertrude, Großschönau 25

... zum 80. Geburtstag

Stidl Paula, Engelstein 11
Eichinger Herbert, Zweres 8-9

... zum 85. Geburtstag

Stiedl Gisela, Großschönau 39
Windsperger Maria, Großschönau 81

... zum 93. Geburtstag

Weber-Badroth Maria, Großschönau 13
Österreicher Anna, Großsotten 18

... zum 94. Geburtstag

Zwölfer Johann, Wörnharts 3



Veranstaltungen

24. Dez. 2016 nach der Mette	Weihnachtspunsch Freie Spenden für einen guten Zweck	Schönauerhof Ertl Großschönau 2
26. Dez. 2016	Stefaniekränzchen der Landjugend Großschönau	Gasthof Max Thaler Großsotten 12
07. Jän. 2017	Feuerwehrball der FF Großsotten	Gasthof Thaler, Großsotten 12
21. Jän. 2017	Bezirkslandjugendball der Landjugend Weitra	Gasthof Max Thaler Großsotten 12
27. Jän. 2017 ab 19.00 Uhr	Pronto-Pronto Die Kellnersensation aus Österreich	Gasthof Max Thaler Großsotten 12
18. Feb. 2017	Musikerball der Jugendtrachtenkapelle	Gasthof Max Thaler Großsotten 12
25. Feb. 2017	Faschingsgschnas	im FF-Haus in Großschönau
26. Feb. 2017	Kindermaskenball	Gasthof Thaler, Großsotten 12
27. Feb. 2017	Fleischknödel und Backhendl	Gasthof Thaler, Großsotten 12
01. März 2017	Heringschmaus	Schönauerhof Ertl, Großschönau 2
5. März 2017	Lesung der Bücherei	im Jägerhaus Großschönau
Jeden Sonntag im März 2017	Pizzatage	Gasthof Max Thaler
25. März 2017 um 20.00 Uhr	Konzerte Swingin Voices	Gasthof Max Thaler
26. März 2017 um 16.00 Uhr	Gospel&More Tischreservierungen erbeten!	Großsotten 12